

# MEDIEN GESTALTER/IN

## DIGITAL UND PRINT

### Was kommt nach der Ausbildung?

Nach bestandener Abschlussprüfung stehen Ihnen zahlreiche Bildungswege offen. An der Fachoberschule Gestaltung können Sie die Fachhochschulreife erwerben. Nach ausreichender Berufspraxis können Sie eine Fachschule (Technikerschule) besuchen oder eine Weiterbildung zum Industriemeister Digital- und Printmedien (m/w) oder Medienfachwirt (m/w) machen. Bei entsprechendem Schulabschluss stehen Ihnen auch zahlreiche Studiengänge an Fachhochschulen und Universitäten offen. Sie haben die Wahl zwischen gestalterisch, technisch oder betriebswirtschaftlich ausgerichteten Studiengängen.

### Welche Voraussetzungen muss ich für einen Schulplatz in der einjährigen Berufsfachschule Druck- und Medientechnik erfüllen?

Sie sind gestalterisch interessiert und arbeiten gerne am Computer. Sie sind mindestens 17 Jahre alt, besitzen gute Rechtschreibkenntnisse, sind nicht farbfahlsichtig und können mindestens einen Realschulabschluss vorweisen. Dann informieren Sie sich auf unserer Schulhomepage, wann der nächste Eignungstest stattfindet. Die erfolgreiche Teilnahme am Eignungstest ist Voraussetzung für einen Schulplatz in der BFS Druck- und Medientechnik im Schwerpunkt Mediengestaltung. Der Eignungstest besteht aus einem Diktat, Rechenaufgaben, einem EDV-Test und einer Zeichenaufgabe. Eine Anmeldung ist für die Testteilnahme nicht erforderlich. Mitzubringen sind Schreibmaterialien, Lineal, Bleistifte verschiedener Härten und ein nicht programmierbarer Taschenrechner.

### Wo gibt es weitere Informationen?

Informationen erteilen das BIZ, örtliche Medienunternehmen oder die



Walter-Gropius-Schule  
Steuerwalder Straße 158  
31137 Hildesheim  
Telefon (051 21) 75 34-14 oder (051 21) 75 34-46  
E-Mail: [medien@bbs-walter-gropius.de](mailto:medien@bbs-walter-gropius.de)  
[www.bbs-walter-gropius.de](http://www.bbs-walter-gropius.de)



[www.medienausbildung-hildesheim.de](http://www.medienausbildung-hildesheim.de)



Dein kreativer Berufseinstieg  
mit vielfältigen Perspektiven

BERUF MIT ZUKUNFT



## Information

### Wie läuft die Ausbildung ab?

#### 1. Ausbildungsjahr

In der Region Hildesheim/Alfeld/Peine beginnt die Ausbildung zum Mediengestalter Digital und Print (m/w) in der Regel mit dem Besuch der einjährigen Berufsfachschule Druck- und Medientechnik an der Walter-Gropius-Schule in Hildesheim. Als angehender Mediengestalter (m/w) erlernen Sie hier in Theorie und Praxis die Inhalte des ersten Ausbildungsjahres. Im ersten Schulhalbjahr sammeln Sie Erfahrungen in allen Stufen der Drucksachenherstellung. Sie lernen den fachgerechten Umgang mit Computerprogrammen zur Gestaltung von Medienprodukten, Sie erstellen von den Daten Druckformen, fertigen Drucke in verschiedenen Druckverfahren und verarbeiten diese zum fertigen Produkt.

Im zweiten Halbjahr der einjährigen Berufsfachschule Druck- und Medientechnik erlernen Sie vertiefte Kenntnisse in der Bedienung branchenüblicher Programme, im Datenhandling und in der Gestaltung. Wer die einjährige Berufsfachschule Druck- und Medientechnik erfolgreich abschließt, setzt in der Regel seine Ausbildung in einem Unternehmen fort. Die Lehrer der Walter-Gropius-Schule unterstützen Sie bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz. Gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz haben Sie, wenn Sie gute Leistungen erbringen und insbesondere räumlich flexibel sind.

#### 2. Ausbildungsjahr

Im Anschluss an die einjährige Berufsfachschule schließen Sie mit einem Unternehmen der Druck- und Medienbranche einen Ausbildungsvertrag zum Mediengestalter Digital und Print (m/w) ab und setzen Ihre Ausbildung im zweiten Ausbildungsjahr fort. Ausbildungsplätze gibt es in Unternehmen der Druckindustrie, in Werbeagenturen oder Werbeabteilungen größerer Firmen. Im zweiten Ausbildungsjahr werden Sie an vier Tagen im Betrieb ausgebildet und besuchen einmal in der Woche die Berufsschule. In der zweiten Hälfte des zweiten Ausbildungsjahres legen Sie vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) eine Zwischenprüfung ab.

#### 3. Ausbildungsjahr

Im dritten Ausbildungsjahr gliedert sich der Beruf des Mediengestalters Digital und Print (m/w) in verschiedene Fachrichtungen. Bereits beim Abschluss des Ausbildungsvertrages entscheiden Sie sich für eine Fachrichtung. Unterschieden werden die Fachrichtungen *Beratung und Planung*, *Konzeption und Visualisierung* sowie *Gestaltung und Technik*.

Im dritten Ausbildungsjahr werden Sie im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule entsprechend Ihrer Fachrichtung qualifiziert. In der Fachrichtung *Beratung und Planung* erlernen Sie die fachgerechte Kundenberatung, zu der auch die Kosten- und Zeitplanung für einen Auftrag gehört. Im Bereich *Konzeption und Visualisierung* analysieren Sie Kundenanforderungen, entwickeln Gestaltungsideen für Medienprodukte und erarbeiten Designkonzeptionen. In der Fachrichtung *Gestaltung und Technik* bearbeiten Sie Mediendaten unter Berücksichtigung gestalterischer und technischer Anforderungen. Diese Fachrichtung unterscheidet zwischen der Produktion von Printmedien und Digitalmedien. Die Ausbildung endet mit Bestehen einer fachrichtungsbezogenen theoretischen wie praktischen Abschlussprüfung vor der IHK.